

## **Hinweisschilder öffentliche Toiletten**

Empfehlung Nr. 20-26 / E 03194  
der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 6 Sendling  
am 20.11.2025

## **Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 19274**

Anlage:  
Empfehlung Nr. 20-26 / E 03194

### **Beschluss des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 6 Sendling vom 13.04.2026** Öffentliche Sitzung

#### **I. Vortrag der Referentin**

Die Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 6 Sendling hat am 20.11.2025 die anliegende Empfehlung beschlossen, wonach im Stadtbezirk 6 in einem entsprechenden Umkreis, u. a. am Herzog-Ernst-Platz, Hinweisschilder für die neue Toilettenanlage am Max-Hirschberg-Weg installiert werden sollen.

Das Baureferat nimmt dazu wie folgt Stellung:

Die Empfehlung betrifft einen Vorgang, der nach Art. 37 Abs. 1 GO und § 22 GeschO des Stadtrates zu den laufenden Angelegenheiten zu zählen ist. Da es sich um eine Empfehlung einer Bürgerversammlung handelt, muss diese nach Art. 18 Abs. 5 Satz 1 GO und § 2 Abs. 4 Satz 1 Bürger- und Einwohnerversammlungssatzung vom Stadtrat bzw. Bezirksausschuss und gemäß § 9 Abs. 4 Bezirksausschusssatzung vom Bezirksausschuss behandelt werden. Der Beschluss des Bezirksausschusses hat jedoch gegenüber der Verwaltung nur empfehlenden Charakter.

Für die Ausschilderung von über 160 öffentlichen WC-Anlagen wären mehrere hundert Hinweisschildern erforderlich, die beschafft, montiert und angesichts von Vandalismus gepflegt werden müssten.

Aufgrund der gegenwärtigen Haushaltslage ist es dem Baureferat derzeit nicht möglich, stadtweit Beschilderungen für WC-Anlagen im öffentlichen Raum als neuen Standard einzuführen und bereitzustellen.

Hinsichtlich der Ausschilderung des WC-Standortes am Max-Hirschberg-Weg sowie bei allen städtischen WC-Anlagen ist eine verlässliche Orientierung und das Auffinden der nächstgelegenen Sanitäreinrichtung bereits gegeben. Der Standort der nächstgelegenen öffentlichen Toiletten lässt sich über die Website [www.muenchen.de](http://www.muenchen.de)

herausfinden.

Der GeodatenService München hat die Online-Anwendung „WC-Finder“ entwickelt, die die Toilettenstandorte im Hoheitsbereich der Stadt München darstellt.

[https://geoportal.muenchen.de/portal/wc\\_finder/](https://geoportal.muenchen.de/portal/wc_finder/)

Der Empfehlung Nr. 20-26 / E 03194 der Bürgerversammlung des Stadtbezirks 6 Sendling am 20.11.2025 kann nach Maßgabe der Ausführungen entsprochen werden.

Der Korreferent des Baureferates, Herr Stadtrat Ruff, und die Verwaltungsbeirätin der Hauptabteilung Gartenbau, Frau Stadträtin Pilz-Strasser, haben jeweils einen Abdruck der Sitzungsvorlage erhalten.

## **II. Antrag der Referentin**

1. Von der Sachbehandlung – laufende Angelegenheit § 22 GeschO – wird Kenntnis genommen.  
Die Auffindbarkeit der öffentlichen Toiletten in München, so auch am Standort Max-Hirschberg-Weg, ist mit den vorhandenen Angeboten bereits umfassend gewährleistet.
2. Die Empfehlung Nr. 20-26 / E 03194 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 6 Sendling am 20.11.2025 ist damit gemäß Art. 18 Abs. 5 Gemeindeordnung behandelt.

## **III. Beschluss** nach Antrag.

Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 6 der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Die Referentin

Markus Lutz

Dr.-Ing. Jeanne-Marie Ehbauer  
Berufsm. Stadträtin

IV. Wv. Baureferat - RG 4 zur weiteren Veranlassung.

Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdruckes mit dem Original wird bestätigt.

An den Bezirksausschuss 6

An das Direktorium - D-II-BA - BA-Geschäftsstelle Süd

An das Direktorium - Dokumentationsstelle

An das Revisionsamt

An die Stadtkämmerei

An das Baureferat - RG 4

zur Kenntnis.

Mit Vorgang zurück an das Baureferat – Gartenbau GS  
zum Vollzug des Beschlusses.

Am .....  
Baureferat - RG 4  
I. A.

**V. Abdruck von I. - IV.**

1. An das

Es wird gebeten, von der Abänderung des Beschlusses durch den Bezirksausschuss Kenntnis zu nehmen, der Beschluss betrifft auch Ihr Referat.

Es wird um umgehende Mitteilung ersucht, ob der Beschluss aus dortiger Sicht vollzogen werden kann.

2. Zurück an das Baureferat - RG 4

Der Beschluss

- kann vollzogen werden.
- kann / soll nicht vollzogen werden (Begründung siehe gesondertes Blatt).

**VI. An das Direktorium – D-II-BA**

- Der Beschluss des Bezirksausschusses 6 kann vollzogen werden.
- Der Beschluss des Bezirksausschusses 6 kann / soll nicht vollzogen werden (Begründung siehe Beiblatt).
- Der Beschluss ist rechtswidrig (Begründung siehe Beiblatt).

Es wird gebeten, die Entscheidung des Oberbürgermeisters zum weiteren Verfahren einzuholen.

Am .....  
Baureferat - RG 4  
I. A.